

Curriculum Vitae

Jürgen Klöckler

Jahrgang 1965

Wehrdienst (Ausbildung zum Reserveoffizier), danach Flugbegleiter der Deutschen Lufthansa

1988-1990 Grundstudium der Fächer Geschichte, Philosophie und Italianistik an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

1990-1992 Hauptstudium an der Universität Konstanz mit dem Abschluss Magister Artium

1993-1995 Doktorand am Lehrstuhl von Prof. Dr. Lothar Burchardt (Universität Konstanz) mit einer Arbeit zur Neugliederungsdiskussion im französisch besetzten Südwestdeutschland nach 1945; Promotion Herbst 1995

1996-1998 wissenschaftlicher Mitarbeiter des Instituts für Zeitgeschichte/München an der Außenstelle Bonn im Politischen Archiv des Auswärtigen Amts („Akten zur Auswärtigen Politik der Bundesrepublik Deutschland“ 1966-1968)

1999 Elternzeit

2000-2001 wissenschaftlicher Assistent von Prof. Dr. Wolfgang Seibel (Lehrstuhl „Innenpolitik und öffentliche Verwaltung“ an der Universität Konstanz); Mitarbeit am Forschungsprojekt „Holocaust und Polykratie in Westeuropa 1940-1944“

seit 2001 Leiter des Stadtarchivs Konstanz

2011 Habilitation an der Universität Konstanz/Fachbereich Geschichte und Soziologie

2014 Ernennung zum apl. Professor für Neuere und Neueste Geschichte

Wissenschaftliche Tätigkeiten:

Herausgeber zweier wissenschaftlicher Reihen des Stadtarchivs Konstanz:

1. Konstanzer Geschichts- und Rechtsquellen im Verlag Jan Thorbecke
2. Kleine Schriftenreihe des Stadtarchivs Konstanz in der UVK Verlagsgesellschaft

Schriftleiter der „Schriften des Vereins für Geschichte des Bodensees und seiner Umgebung“

Vorstandsmitglied im Bodensee-Geschichtsverein

Mitglied des Beirats sowie des Programmausschusses im Hegau-Geschichtsverein

Mitglied des Alemannischen Instituts in Freiburg/Breisgau (1995 kooptiert)

Mitglied des Konstanzer Arbeitskreises für mittelalterliche Geschichte (2002 kooptiert)

Forschungsschwerpunkte:

Konstanzer Stadtgeschichte im Spätmittelalter sowie im 19. und 20. Jahrhundert;
Regionalgeschichte des Bodenseeraumes; südwestdeutsche Landesgeschichte; deutsche und österreichische Zeitgeschichte: Außenpolitik der Bundesrepublik, Nationalsozialismus, Holocaust, Verwaltungen, Biografien, französische Besatzung nach 1945; Geschichte Italiens und insbesondere der Stadt Rom; Ferdinand Gregorovius.

Stand: August 2019